

Entomologica Austriaca	14	43-91	Linz, 23.2.2007
------------------------	----	-------	-----------------

**Die Bedienungsanleitung der neuen Internetoberfläche der
ZOBODAT, der zoologisch-botanischen Datenbank am
Biologiezentrum der Oberösterreichischen Landesmuseen in Linz**

M. MALICKY

Inhaltsverzeichnis

1 Geschichte und Inhalt	44
2 Zitatvorschläge	45
3 Nutzungsbedingungen	45
4 Haftungsausschluss	45
5 Roadmap	46
6 Einleitung	46
7 Das Hauptmenü	47
7.1 Benutzerinformationen	47
8 Die Suchmasken	48
8.1 Allgemeine Bedienungselemente	48
8.1.1 Suchfelder	48
8.1.2 Gruppen von Suchfeldern	48
8.1.3 Komperatoren	49
8.1.4 Sortierung	50
8.1.5 Selektion	51
8.1.6 Zeilenumbruch	51
8.1.7 Beispiele	52
8.2 Biogeografische Datenbank	57
8.2.1 Ein einfaches Beispiel	57
8.2.2 Ein komplexes Beispiel	64
8.3 Biografien von Biologen	66

ZOBODAT (Zoologisch-Botanische Datenbank, ehemals ZOODAT) ist eine digital organisierte biogeographische Datenbank, einschließlich Analyse-, Dokumentations- und Kommunikationseinrichtungen. 1972 von Univ.-Prof. Dr. Ernst Rudolf Reichl gegründet, wurde ZOBODAT 1999 vom Land Oberösterreich übernommen und hat ihren Sitz am Biologiezentrum der Oberösterreichischen Landesmuseen. Die Datenbank beinhaltet Daten zur Verbreitung von Tier- und Pflanzenarten und diverse unterstützende digitale Bibliotheken. Die Mehrzahl der Daten bezieht sich traditionell auf Insekten und geographisch auf Österreich. ZOBODAT ist aber für alle Organismengruppen und weltweit einsetzbar. Einige bereits digital vorhandene Datenbestände des Biologiezentrums sind zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht in die ZOBODAT vollständig integriert. Dies betrifft einen Teil der Sammlung Entomologie und einen Teil der Sammlung Wirbellose exklusive Insekten. Als neu gesetzte Ziele wurden neben den traditionellen Verbreitungsdarstellungen auf Landkarten, anwenderfreundliche Analysemöglichkeiten erarbeitet, die rasche Abfragen zu Informationen über Arten, geographische Gebiete und gebietsspezifische Naturschutzfragen ermöglichen. Abgestufte Benutzerzugänge ermöglichen einen differenzierten Datenschutz. ZOBODAT soll zu einem benutzerfreundlichen Informationssystem für Wissenschaft, Naturschutz und Öffentlichkeit ausgebaut werden.

2 Zitatvorschläge

Einzelne Datensätze:

Biogeografische Daten: ZOBODAT (jjjj/mm/tt): Biogeografischer Datensatz Nummer: *zzzzzz*

(jjjj Jahr, mm Monat, tt Tag der Recherche, *zzzzzz* Fundnummer)

Biografische Daten: ZOBODAT (jjjj/mm/tt): Person: *zzzzzz*

(jjjj Jahr, mm Monat, tt Tag der Recherche, *zzzzzz* Name der Person)

Literatur: ZOBODAT (jjjj/mm/tt): Literaturzitat: *zzzzzz*

(jjjj Jahr, mm Monat, tt Tag der Recherche, *zzzzzz* Zitat)

Mehrere Datensätze:

Biogeografische Daten: ZOBODAT (jjjj/mm/tt): Biogeografische Recherche

Biografische Daten: ZOBODAT (jjjj/mm/tt): Personen Recherche

Literatur: ZOBODAT (jjjj/mm/tt): Literaturrecherche

(jjjj Jahr, mm Monat, tt Tag der Recherche)

3 Nutzungsbedingungen

Bei jeder Datennutzung im Sinne einer Präsentation, Publikation oder anderen Form der Veröffentlichung sowie der Weitergabe an Dritte ist die ZOBODAT zu zitieren. Die Weitergabe der bereitgestellten Daten darf nicht gegen Entgelt erfolgen. Bei einer Datennutzung für eine Publikation ist ein Separatum an die Oberösterreichischen Landesmuseen/Biologiezentrum zu übermitteln.

4 Haftungsausschluss

Der Herausgeber dieser Webseiten übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Information. Das entsprechende Risiko dieser Datenanwendung liegt beim Datennutzer. Haftungsansprüche jeglicher Art sind ausgeschlossen. Der Herausgeber dieser Webseiten behält sich vor, Teile der Seiten oder das gesamte Angebot ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

5 Roadmap

Die Version 2.0.0 ist nicht der Schlußstrich unter die Entwicklung der ZOBODAT Internetplattform. Vielmehr ist eine Reihe von Folgeversionen geplant, die zusätzliche Funktionen aus Benutzerwünschen bereitstellen werden. Hier wird nur ein kurzer Überblick über die geplanten Veröffentlichungsdaten und Codenamen gegeben. Welche Version welche Zusatzfunktionen enthalten wird, entnehmen Sie bitte dem Punkt Impressum in der ZOBODAT Internetpräsentation.

Version 1.0.0 25.07.2000 "Hyperion"

Version 1.1.0 12.01.2001 "Omega"

Version 1.2.0 15.12.2003 "Warlock"

Version 2.0.0 30.11.2006 "Tinashi"

Version 2.1.0 15.01.2007 "Sharlin"

Version 2.2.0 28.02.2007 "White Star"

Version 2.3.0 30.06.2007 "Excalibur"

6 Einleitung

Die ZOBODAT ist seit dem 25.7.2000 auch über das Internet abrufbar. Diese erste Version war in erster Linie auf Schnelligkeit und Korrektheit optimiert. Es gab kaum grafische Elemente, alle Ausgaben, bis auf die Verbreitungskarten waren reiner Text. Weiters wurden mit dieser Version viele Anforderungen (Querverweise von den biogeografischen Daten zu Personen und Literatur) erstmals implementiert und getestet. Auf Grund von vielen Anregungen und Anforderungen von den Nutzern der Datenbank wurde mit der neuen Version des ZOBODAT Internet Auftritts das technische Konzept der ersten Version mit einer komplett überarbeiteten grafisch orientierten Benutzeroberfläche gekoppelt. Weiters wurden zusätzliche Elemente eingebaut, die den Benutzern der biogeografischen Datenbank noch mehr Möglichkeiten zu gezielten Abfragen offen lassen.

Diese Arbeit ist in erster Linie als Einstiegshilfe und Anleitung zur neuen Version des ZOBODAT Internet Auftritts gedacht. Die neuen Auswertungsmöglichkeiten werden an Hand von einfachen und komplexen Beispielen dargestellt.

7 Das Hauptmenü

Das Hauptmenü wird auf jeder Auswertungsseite der ZOBODAT oben angezeigt. Ausnahmen sind Auswertungsfenster wie die Erstellung von Verbreitungskarten und die PDF Anzeige von Publikationen. Diese werden jedoch in einem eigenen Browserfenster gestartet, so daß die Hauptnavigation immer erhalten bleibt.

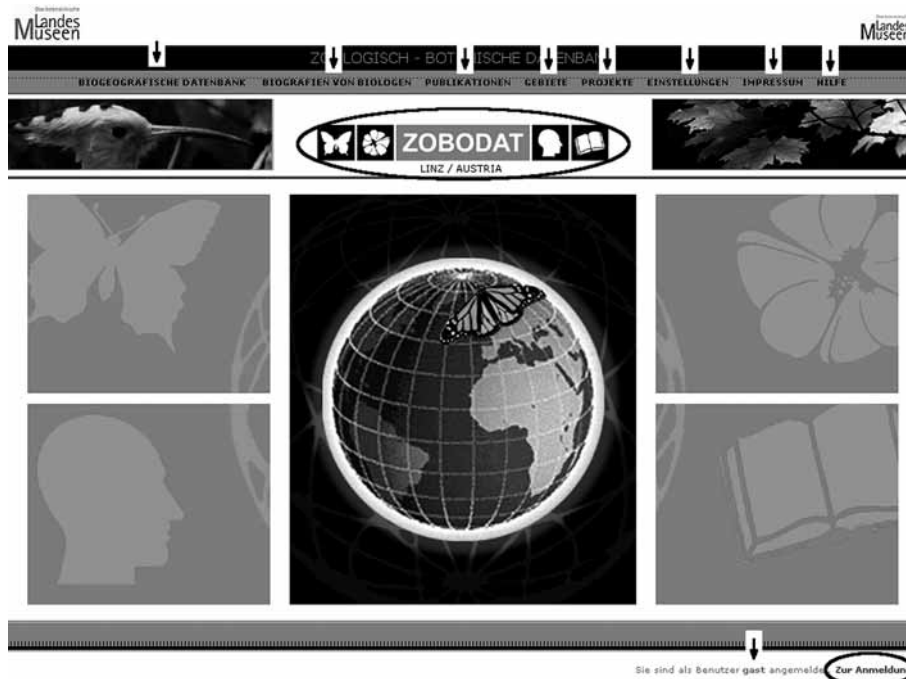


Abb. 1: Startseite der ZOBODAT Internet Plattform Version 2.0.0. Das Hauptmenü besteht aus den Punkten: Biogeografische Datenbank, Biografie von Biologen, Publikationen, Gebiete, Projekte, Einstellungen, Impressum und Hilfe (Pfeile). Mittels Klick mit der linken Maustaste auf das ZOBODAT Logo gelangt der Benutzer immer auf die abgebildete Startseite.

7.1 Benutzerinformationen

Auf jeder aufgerufenen Seite mit Ausnahme von Verbreitungskarten und PDF Anzeige von Publikationen wird der aktuell angemeldete Benutzer rechts unten angezeigt (Abb. 1, Pfeil rechts unten). Durch Klick der Maustaste auf das Feld "Zur Anmeldung" (Kreis) kann der Benutzer direkt zum Anmeldedialog wechseln.

8 Die Suchmasken

Suchmasken für einfache und komplexe Abfragen stehen unter den Punkten Biogeografische Datenbank, Biografie von Biologen und Publikationen zur Verfügung. Im Folgenden werden diese Masken erklärt.

8.1 Allgemeine Bedienungselemente

Eine Suchmaske besteht je nach Benutzereinstellung (siehe Beispiele) aus einer Vielzahl von Feldern, Auswahldialogen und Schaltflächen, über die die Ausgabe von Daten gesteuert werden kann.

8.1.1 Suchfelder

Mittels dieser Felder kann die Suche nach Daten eingeschränkt werden. So hat der Eintrag "Brachyptera" im Suchfeld Gattung zur Folge, daß nur mehr Daten mit dem Gattungsnamen "Brachyptera" ausgegeben werden. Grundsätzlich gibt es zwei verschiedene Kategorien von Suchfeldern: Text und Zahlen. Textfelder sind zum Beispiel alle Kategorien in der Taxonomie wie Reich, Stamm, Klasse, Ordnung, Familie, Gattung und Art. Zahlenfelder sind Felder zur Zeit wie Tag, Monat oder Jahr.

Art

Reich		Wortanfang ▾	Sortierung ▾	Priorität ▾	nicht anzeigen ▾
Stamm		Wortanfang ▾	Sortierung ▾	Priorität ▾	nicht anzeigen ▾
Klasse		Wortanfang ▾	Sortierung ▾	Priorität ▾	nicht anzeigen ▾
Ordnung		Wortanfang ▾	Sortierung ▾	Priorität ▾	nicht anzeigen ▾
Familie		Wortanfang ▾	Sortierung ▾	Priorität ▾	nicht anzeigen ▾
Gattung	brach	Wortanfang ▾	Sortierung ▾	Priorität ▾	anzeigen ▾
Art		Wortanfang ▾	aufsteigend ▾	1 ▾	anzeigen ▾
Artautor		Wortanfang ▾	Sortierung ▾	Priorität ▾	anzeigen ▾
Unterart		Wortanfang ▾	Sortierung ▾	Priorität ▾	anzeigen ▾
Variation		Wortanfang ▾	Sortierung ▾	Priorität ▾	nicht anzeigen ▾

Abb. 2: Suchfeld Gattung mit Zeichenkette "brach".

8.1.2 Gruppen von Suchfeldern

Jedes einzelne Suchfeld wird in "Überkategorien" zwecks besserem Überblick zusammengefaßt. Diese Überkategorien sind zum Beispiel ART, ORT, ZEIT, PERSON.

Art

Reich		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Stamm		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Klasse		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Ordnung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Familie		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Gattung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Art		Wortanfang	aufsteigend	1	anzeigen
Artautor		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Unterart		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Variation		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen

Ort

Ort		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Staat ISO3		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Bundesland		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
E/W		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Länge		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
N/S		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Breite		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Höhe(min)		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Höhe(max)		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen

Zeit

Tag		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Monat		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Jahr		gleich	absteigend	2	anzeigen

Person

Leg_Name		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Coll_Name		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Det_Name		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen

Abb. 3: Suchfeldgruppen Art, Ort, Zeit und Person.

8.1.3 Komperatoren

Bei einer Abfrage wird der von Benutzer definierte Inhalt mit dem jeweiligen Feld verglichen. Für diesen Vergleich können verschiedene Optionen verwendet werden. Bei Textfeldern wird standardmäßig der Beginn des Feldinhaltes mit der vom Benutzer definierten Zeichenkette verglichen. So liefert die Eingabe "brach" im Feld Gattung alle Gattungen die mit "brach" beginnen zurück. Weiters stehen für Textfelder noch die Komperatoren "Wortmitte" – alle Gattungen, in deren Namen die Zeichenkette "brach" vorkommt werden zurückgegeben - und "Exakt" – nur die Daten der Gattung "brach" werden zurückgegeben zur Verfügung. Für Zahlen stehen die Komperatoren "gleich" (Standard), "kleiner", "kleiner gleich", "größer" und "größer gleich" zur Verfügung.

Art

Reich		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Stamm		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Klasse		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Ordnung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Familie		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Gattung	brach	Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Art		Wortanfang	aufsteigend	1	anzeigen
Artautor		Wortmitte	Sortierung	Priorität	anzeigen
Unterart		Exakt	Sortierung	Priorität	anzeigen
Variation		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen

Abb. 4: Mögliche Komparatoren für Textfelder.

Zeit

Tag		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Monat		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Jahr		kleiner	Sortierung	Priorität	anzeigen
		kleiner gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
		größer	Sortierung	Priorität	anzeigen
		größer gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen

Person

Abb. 5: Mögliche Komparatoren für Zahlenfelder.

8.1.4 Sortierung

Der Benutzer kann wählen nach welchen Feldern die ausgegebene Liste sortiert wird. Ein Feld wird standardmäßig "aufsteigend", kann aber auch "absteigend" sortiert werden. Weiters kann die Sortierreihenfolge (bei mehreren Sortierfeldern) festgelegt werden (1-5).

Art

Reich		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Stamm		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Klasse		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Ordnung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Familie		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Gattung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Art		Wortanfang	aufsteigend	1	anzeigen
Artautor		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Unterart		Wortanfang	aufsteigend	Priorität	anzeigen
Variation		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen

Abb. 6: Sortieroptionen "aufsteigend" und "absteigend".

Art

Reich		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Stamm		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Klasse		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Ordnung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Familie		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Gattung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Art		Wortanfang	aufsteigend	1	anzeigen
Artautor		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Unterart		Wortanfang	Sortierung	2	anzeigen
Variation		Wortanfang	Sortierung	3	nicht anzeigen

Ort

Abb. 7: Sortierreihenfolge 1-5.

8.1.5 Selektion

Eine weitere Option die für jedes Feld zur Verfügung steht ist, ob das Feld in der ausgegebenen Liste angezeigt (Standard) oder ausgeblendet wird.

Art

Reich		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Stamm		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Klasse		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Ordnung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Familie		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Gattung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Art		Wortanfang	aufsteigend	1	anzeigen
Artautor		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Unterart		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Variation		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen

Abb. 8: Selektionsoptionen "anzeigen" und "nicht anzeigen".

8.1.6 Zeilenumbruch

In der Version 2.0.0 kann der Benutzer festlegen (über Einstellungen), ob lange Texte in allen Ausgabefeldern umgebrochen werden oder nicht. In kommenden Versionen wird diese Option für jedes Feld einzeln zur Verfügung stehen.

8.1.7 Beispiele



Abb. 9: Menüpunkt Einstellungen/Belege, nur die Option Zeilenumbruch ist ausgewählt.

Suche nach Daten

Fundnr

Fundnr

Art

Reich	
Stamm	
Klasse	
Ordnung	
Familie	
Gattung	
Art	
Artautor	
Unterart	
Variation	

Ort

Ort	
Staat ISO3	
Bundesland	
E/W	
Länge	

Abb. 10: Die aus der Auswahl von Abb. 9 hervorgegangene Suchmaske. Nur die Suchfelder werden angezeigt. Komperatoren, Sortierung und Selektion sind ausgeblendet.



Abb. 11: Menüpunkt Einstellungen/Belege, die Optionen Komperatoren und Zeilenumbruch sind ausgewählt.

Suche nach Daten

Fundnr

Fundnr

Art

Reich		Wortanfang ↓
Stamm		Wortanfang ↓
Klasse		Wortanfang ↓
Ordnung		Wortanfang ↓
Familie		Wortanfang ↓
Gattung		Wortanfang ↓
Art		Wortanfang ↓
Artautor		Wortanfang ↓
Unterart		Wortanfang ↓
Variation		Wortanfang ↓

Ort

Ort		Wortanfang ↓
Staat ISO3		Wortanfang ↓
Bundesland		Wortanfang ↓
E/W		Wortanfang ↓
Länge		gleich ↓
N/S		Wortanfang ↓
Breite		gleich ↓

Abb. 12: Die aus Abb. 11 resultierende Suchmaske Komperatoren und Suchfelder werden dem Benutzer zur Verfügung gestellt.

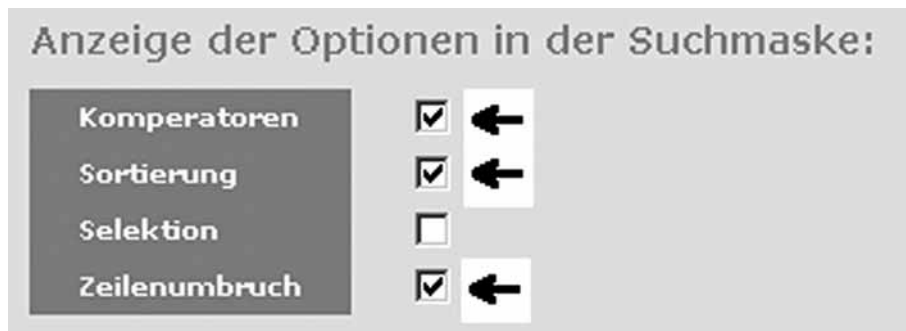


Abb. 13: Menüpunkt Einstellungen/Belege, die Optionen Komperatoren, Sortierung und Zeilenumbruch sind ausgewählt.

Suche nach Daten

Fundnr

Fundnr

Art

Reich		Wortanfang	Sortierung	Priorität
Stamm		Wortanfang	Sortierung	Priorität
Klasse		Wortanfang	Sortierung	Priorität
Ordnung		Wortanfang	Sortierung	Priorität
Familie		Wortanfang	Sortierung	Priorität
Gattung		Wortanfang	Sortierung	Priorität
Art		Wortanfang	Sortierung	Priorität
Artautor		Wortanfang	Sortierung	Priorität
Unterart		Wortanfang	Sortierung	Priorität
Variation		Wortanfang	Sortierung	Priorität

Ort

Ort		Wortanfang	Sortierung	Priorität
Staat ISO3		Wortanfang	Sortierung	Priorität
Bundesland		Wortanfang	Sortierung	Priorität
E/W		Wortanfang	Sortierung	Priorität
Länge		gleich	Sortierung	Priorität
N/S		Wortanfang	Sortierung	Priorität
Breite		gleich	Sortierung	Priorität

Abb. 14: Die aus Abb. 13 resultierende Suchmaske mit Suchfeldern, Komperatoren und Sortieroptionen.

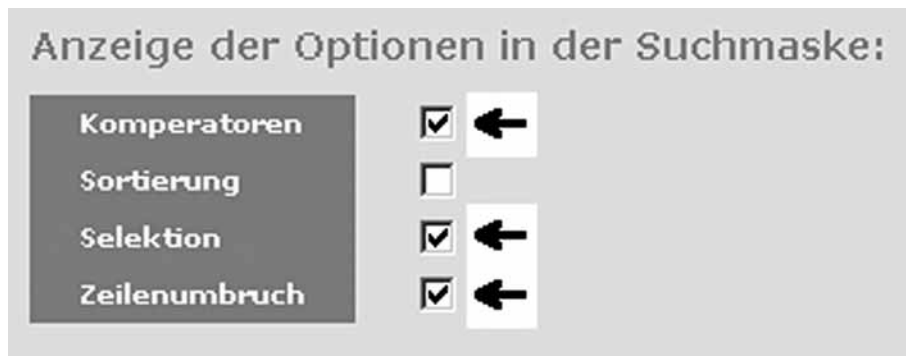


Abb. 15: Menüpunkt Einstellungen/Belege, die Optionen Komperatoren, Selektion und Zeilenumbruch sind ausgewählt.

Suche nach Daten

Fundnr

Fundnr

Art

Reich		Wortanfang	anzeigen
Stamm		Wortanfang	anzeigen
Klasse		Wortanfang	anzeigen
Ordnung		Wortanfang	anzeigen
Familie		Wortanfang	anzeigen
Gattung		Wortanfang	anzeigen
Art		Wortanfang	anzeigen
Artautor		Wortanfang	anzeigen
Unterart		Wortanfang	anzeigen
Variation		Wortanfang	anzeigen

Ort

Ort		Wortanfang	anzeigen
Staat ISO3		Wortanfang	anzeigen
Bundesland		Wortanfang	anzeigen
E/W		Wortanfang	anzeigen
Länge		gleich	anzeigen
N/S		Wortanfang	anzeigen
Breite		gleich	anzeigen

Abb. 16: Die aus Abb. 15 resultierende Suchmaske mit Suchfeldern, Komperatoren und der Option zum Anzeigen und Ausblenden von Feldern.



Abb. 17: Menüpunkt Einstellungen/Belege, alle Optionen sind ausgewählt.

Suche nach Daten

Fundnr

Fundnr		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
--------	--	--------	------------	-----------	----------

Art

Reich		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Stamm		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Klasse		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Ordnung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Familie		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Gattung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Art		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Artautor		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Unterart		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Variation		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen

Ort

Ort		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Staat ISO3		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Bundesland		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
E/W		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Länge		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
N/S		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Breite		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen

Abb. 18: Die aus der Abb. 17 resultierende vollständige Suchmaske mit Suchfeldern, Komperatoren, Sortioption und Selektion.

8.2 Biogeografische Datenbank

Dieser Punkt faßt alle Möglichkeiten zusammen die biogeografischen Daten der ZOBODAT abzufragen. Anhand von einem einfachen und einem komplexen Beispiel wird die neue Abfragemaske erklärt.

8.2.1 Ein einfaches Beispiel:

Suche nach der Plecoptera Art *Brachyptera monilicornis* PICTET

Fundnr

Fundnr		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
--------	--	--------	------------	-----------	----------

Art

Reich		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Stamm		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Klasse		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Ordnung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Familie		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Gattung	brach	Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Art	moni	Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Artautor		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Unterart		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Variation		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←

Ort

Ort		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Staat ISO3		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Bundesland		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
E/W		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Länge		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen	
N/S		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Breite		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Hohe(min)		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Hohe(max)		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen	

Zeit

Tag		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Monat		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Jahr		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen

Person

Leg_Name		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Coll_Name		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Det_Name		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen	

Suchen

Abb. 19: Im Suchfeld für Gattung werden die ersten Buchstaben des Gattungsnamens eingegeben, im Suchfeld für Art die des Artnamens, da die Vergleichsoption "Wortanfang" gewählt wurde. Weiters sollen die Felder Reich, Stamm, Klasse, Ordnung, Familie, Variation, Staat ISO3, Bundesland, Leg_Name und Coll_Name in der resultierenden Liste nicht ausgegeben werden (Hinweispfeile). Nach Abschluß der Eingabe und Auswahl führt uns die Schaltfläche "Suche" zur Listenausgabe.

Ergebnis der Suche nach Daten:

Karte der Datensätze.

Fundnr.	Gattung	Art	Artautor	Ort	Staat ISO3	E/W	Länge	N/S	Breite	Höhe(min)	Höhe(max)	Tag	Monat	Jahr	Korrektur
1229	Brachypteramonilicoris	Pictet		Gusen, Gr. b. Reichenau	AUT	E	14.38	N	48.41	400	600	30	4	1974	
1230	Brachypteramonilicoris	Pictet		Wienfluss	AUT	E	16.42	N	48.25						
1290	Brachypteramonilicoris	Pictet		Frauenberg W Admont	AUT	E	14.39	N	47.58	770		8	3	1947	
1291	Brachypteramonilicoris	Pictet		Scheiplsee (Bosenstein)	AUT	E	14.42	N	47.45						
1292	Brachypteramonilicoris	Pictet		Pfudabach b. Mitterndorf	AUT	E	13.62	N	48.42	360		31	3	1974	
3681341	Brachypteramonilicoris	Pictet		Pfudabach b. Mitterndorf	AUT	E	13.62	N	48.42	360		6	4	1975	
3681362	Brachypteramonilicoris	Pictet		Pfudabach b. Mitterndorf	AUT	E	13.62	N	48.42	360		23	3	1975	
3681398	Brachypteramonilicoris	Pictet		Pfudabach b. Mitterndorf	AUT	E	13.62	N	48.42	360		1	3	1975	
3681410	Brachypteramonilicoris	Pictet		Pfudabach b. Mitterndorf	AUT	E	13.62	N	48.42	360		12	3	1975	
3681469	Brachypteramonilicoris	Pictet		Anzing (Pesenbachtal)	AUT	E	14.86	N	48.4	550		16	2	1975	
3696170	Brachypteramonilicoris	Pictet		Iller N Kempten	DEU	E	10.32	N	47.72			12	3	1967	
3696188	Brachypteramonilicoris	Pictet		Iller b. Krugzell	DEU	E	10.27	N	47.8			16	3	1968	

Abb. 20: Die aus der Suche resultierende Liste wird ausgegeben. Durch einen Mausklick auf die Fundnummer eines Datensatzes können alle zugehörigen Informationen ausgegeben werden.

Ausgabe eines Datensatzes

Fundnummer: 3681341		←	☰
Art:	Brachyptera monilicoris Pictet		
det/rev:	Günther Theischinger, Crays Point, 0/0/0 (tt/mm/jjjj)		
Fundort:	Österreich, Oberösterreich, Pfudabach b. Mitterndorf		
Seehöhe:	360m		
Koordinaten:	013°37'12"E 48°25'12"N		
MTB:	7547/4		
Datum:	06/04/1975 (tt/mm/jjjj)		
coll:	Biologiezentrum, Plecoptera,		

Abb. 21: Ausgabe der Datensatz Details von Datensatz Nummer 3681341.

Die Datenliste kann auch einfach sortiert und neu aufgebaut werden wie folgendes Beispiel zeigt:

Ergebnis der Suche nach Daten:

Karte der Datensätze.

Fundnr.	Gattung	Art	Artautor	Unterart	Ort	E/W	Länge	N/S	Breite	Höhe(min)	Höhe(max)	Tag	Monat	Jahr	Det_Name	Korrektur
1229	Brachypteronilicomicis	Pictet			Garen, Gr. b. Reichenau	E	14.38	N	48.41	480	600	30	4	1974		
1230	Brachypteronilicomicis	Pictet			Wienfluss	E	16.42	N	48.25							
1280	Brachypteronilicomicis	Pictet			Frauenberg W Admont	E	14.39	N	47.58	770		8	3	1947		
1281	Brachypteronilicomicis	Pictet			Scheipsee (Bösenstein)	E	14.42	N	47.45							
1292	Brachypteronilicomicis	Pictet			Pfudabach b. Hüttenberg	E	13.62	N	48.42	360		31	3	1974		
3681341	Brachypteronilicomicis	Pictet			Pfudabach b. Hüttenberg	E	13.62	N	48.42	360		6	4	1975	Thieschinger Gunther	
3681362	Brachypteronilicomicis	Pictet			Pfudabach b. Hüttenberg	E	13.62	N	48.42	360		23	3	1975	Thieschinger Gunther	
					Pfudabach b.									1975	Thieschinger	

Abb. 22: Liste aus Abb. 20, durch Klick der linken Maustaste auf ein Attribut der Kopfzeile (Ort) können die Daten nach diesem aufsteigend sortiert werden.

Ergebnis der Suche nach Daten:

Karte der Datensätze.

Fundnr.	Gattung	Art	Artautor	Unterart	Ort	E/W	Länge	N/S	Breite	Höhe(min)	Höhe(max)	Tag	Monat	Jahr	Det_Name	Korrektur
10958086	Brachypteronilicomicis	Pictet			Aist bei E-Werk Hödlmeyer/Schwertberg	E		N		245		7	3	2004	Malicky-Ruzicka Hedda N.	
10958095	Brachypteronilicomicis	Pictet			Aist, Bruck W Au an der Donau	E		N		240		7	3	2004	Malicky-Ruzicka Hedda N.	
10130453	Brachypteronilicomicis	Pictet			Aist uh Aistling	E	14.5667	N	48.25	250		24	2	2002	Malicky-Ruzicka Hedda N.	
10958118	Brachypteronilicomicis	Pictet			Aist uh Aistling	E	14.5667	N	48.25	250		7	3	2004	Malicky-Ruzicka Hedda N.	
10130446	Brachypteronilicomicis	Pictet			Alm bei Fischböckau	E	13.9333	N	47.9833	420		23	2	2002	Malicky-Ruzicka Hedda N.	
10130448	Brachypteronilicomicis	Pictet			Alm bei Grünau	E	13.95	N	47.85	520		23	2	2002	Malicky-Ruzicka Hedda N.	
3681469	Brachypteronilicomicis	Pictet			Anzing (Pesenbachtal)	E	14.00	N	48.4	550		16	2	1975	Thieschinger Gunther	

Abb. 23: Nach dem Attribut Ort aufsteigend sortierte Datenliste, durch Auswahl eines beliebigen Fundortes "Aist bei E-Werk Hödlmeyer/Schwertberg" mittels linker Maustaste, können alle Daten dieses Fundortes berechnet werden.

Ergebnis der Suche nach Daten:

Karte der Datensätze.

Fundnr.	Gattung	Art	Autoren	Unterart	Ort	E/W	Länge	N/S	Breite	Höhe(min)	Höhe(max)	Tag	Monat	Jahr	Det_Name	Korrektur
1085080	Capra	nigra	Pictet		Aist bei E-Werk Hödlmayr/Schwertberg	E		N		245		7	3	2004	Malicky-Ruzicka Hedda M.	
1085086	Brachyptera	monilicornis	Pictet		Aist bei E-Werk Hödlmayr/Schwertberg	E		N		245		7	3	2004	Malicky-Ruzicka Hedda M.	
1085097	Taeniopteryx	nebulosa (Linnaeus 1758)			Aist bei E-Werk Hödlmayr/Schwertberg	E		N		245		7	3	2004	Malicky-Ruzicka Hedda M.	

3 zutreffende Datensätze gefunden.

Abb. 24: Alle Daten des Fundortes "Aist bei E-Werk Hödlmayr/Schwertberg".

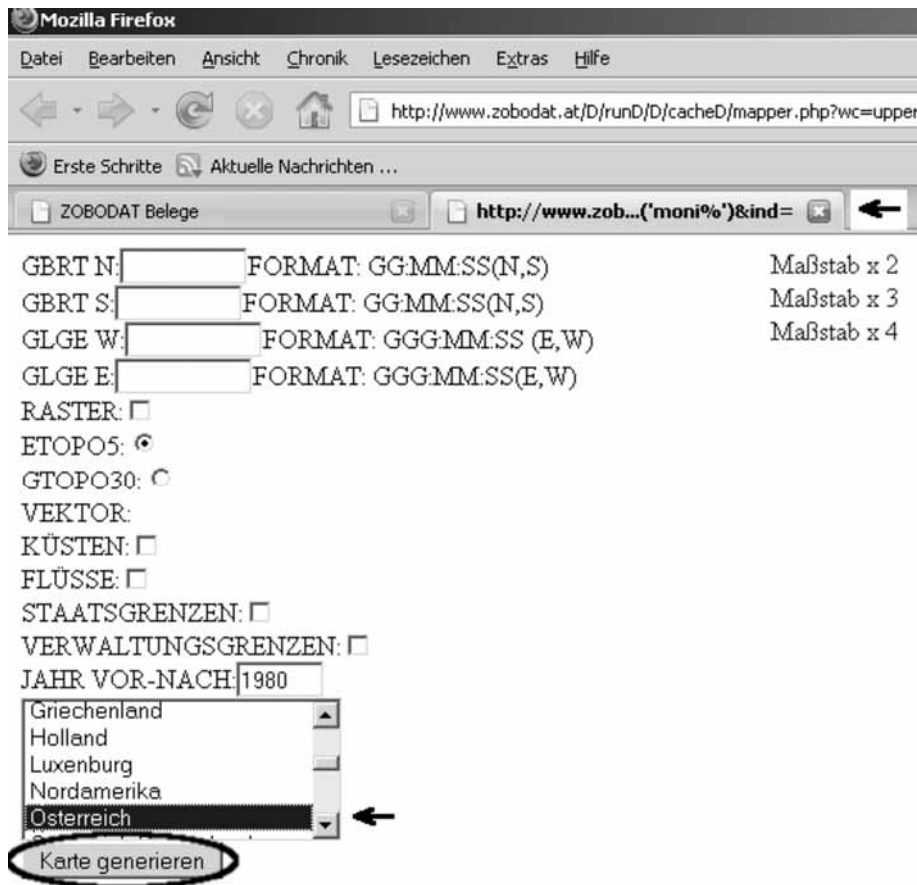
Weiters kann aus der Datenliste auch eine Verbreitungskarte erstellt werden wie folgendes Beispiel zeigt:

Ergebnis der Suche nach Daten:

Karte der Datensätze

Fundnr.	Gattung	Art	Autoren	Unterart	Ort	E/W	Länge	N/S	Breite	Höhe(min)	Höhe(max)	Tag	Monat	Jahr	Det_Name	Korrektur
1229	Brachypteronilicornis	Pictet			Gusen, Gr. b. Reichenau	E	14.38	N	48.41	400	600	30	4	1974		
1230	Brachypteronilicornis	Pictet			Wienfluss	E	16.42	N	48.25							
1290	Brachypteronilicornis	Pictet			Frauenberg W Admont	E	14.39	N	47.58	770		8	3	1947		
1291	Brachypteronilicornis	Pictet			Schloßsee (Bosenstein)	E	14.42	N	47.45							
1292	Brachypteronilicornis	Pictet			Pfudabach b. Hitterndorf	E	13.62	N	48.42	360		31	3	1974		
3881341	Brachypteronilicornis	Pictet			Pfudabach b. Hitterndorf	E	13.62	N	48.42	360		6	4	1975	Theischinger Günther	
3881362	Brachypteronilicornis	Pictet			Pfudabach b. Hitterndorf	E	13.62	N	48.42	360		23	3	1975	Theischinger Günther	
					Pfudabach b.									1975	Theischinger	

Abb. 25: Liste der Daten aus Abb. 20. Durch Auswahl des Punktes "Karte der Datensätze" kann eine Verbreitungskarte erstellt werden.



Bitte alle Felder ausfüllen oder ein Gebiet wählen!!!

Abb. 26: Kartenmaske in eigenem Browserfenster. Auswahl von "Karte generieren".

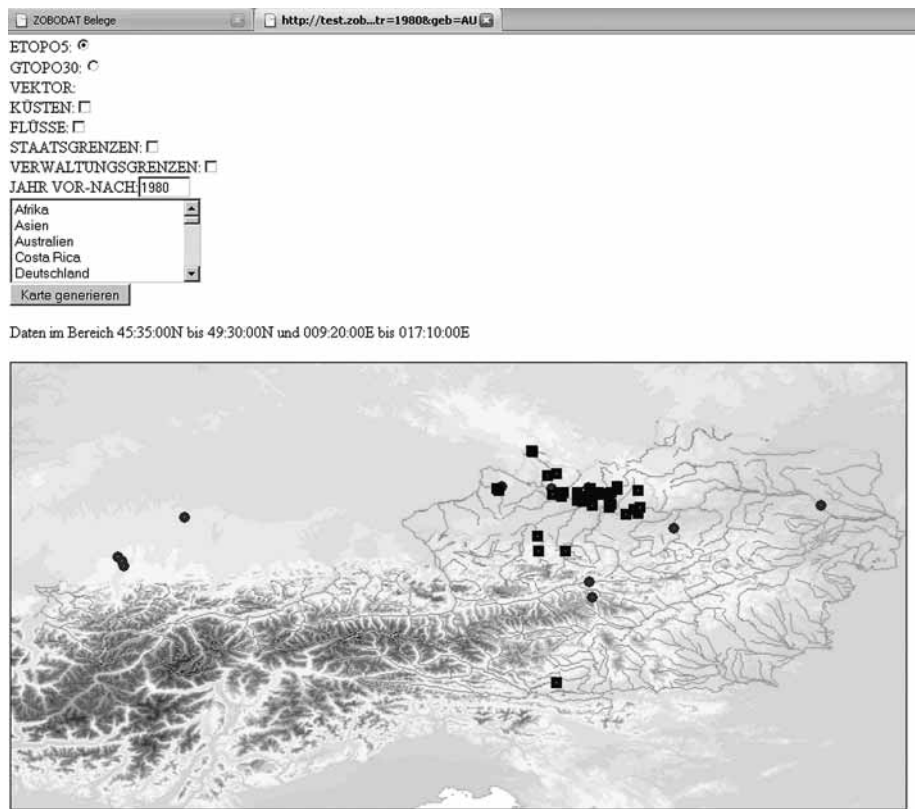


Abb. 27: Verbreitung von *Brachyptera monilicornis* PICTET in Österreich.

Ergebnis der Suche nach Daten:

Karte der Datensätze.

Fundnr.	Gattung	Art	Artautor	Unterart	Ort	E/W	Länge	N/S	Breite	Höhe(min)	Höhe(max)	Tag	Monat	Jahr	Det. Name	Korrektur
1229	Brachyptera	monilicornis	Pictet		Gusen, Gr. b. Reichenau	E	14.38	N	48.41	488	608	30	4	1974		
1230	Brachyptera	monilicornis	Pictet		Wienfluss	E	16.42	N	48.25							
1290	Brachyptera	monilicornis	Pictet		Frauenberg W Admont	E	14.39	N	47.58	778		8	3	1947		
1291	Brachyptera	monilicornis	Pictet		Scheiblee (Bosenstein)	E	14.42	N	47.45							
1292	Brachyptera	monilicornis	Pictet		Pfudabach b. Hitterndorf	E	13.62	N	48.42	368		31	3	1974		
3681341	Brachyptera	monilicornis	Pictet		Pfudabach b. Hitterndorf	E	13.62	N	48.42	368		6	4	1975	Theischinger Günther	
3681362	Brachyptera	monilicornis	Pictet		Pfudabach b. Hitterndorf	E	13.62	N	48.42	368		23	3	1975	Theischinger Günther	
					Pfudabach b.	E	13.62	N	48.42	368				1975	Theischinger	

Abb. 28: Liste der Daten aus Abb. 20. Durch Auswahl des Brief Icons mittels der linken Maustaste wird der Feedback Modus aktiviert.

Ergebnis der Suche nach Daten:

Karte der Datensätze.

Fundnr	Gattung	Art	Artautor	Ort	Staat ISO2	E/W	Länge	N/S	Breite	Höhe(min)	Höhe(max)	Tag	Monat	Jahr	Korrektur
1229	Brachypteramonilicomis	Pictet		Gusen, Gr. b. Reichenau	AUT	E	14.38	N	48.41	400	600	30	4	1974	
1230	Brachypteramonilicomis	Pictet													
1290	Brachypteramonilicomis	Pictet										8	3	1947	
1291	Brachypteramonilicomis	Pictet													
1292	Brachypteramonilicomis	Pictet										31	3	1974	
3681341	Brachypteramonilicomis	Pictet										6	4	1975	
3681362	Brachypteramonilicomis	Pictet										23	3	1975	
3681398	Brachypteramonilicomis	Pictet										1	3	1975	
3681410	Brachypteramonilicomis	Pictet		Pfudabach b. Hittendorf	AUT	E	13.62	N	48.42	360		12	3	1975	
3681469	Brachypteramonilicomis	Pictet		Anzing (Pesenbachtal)	AUT	E	14.06	N	48.4	550		16	2	1975	
3696170	Brachypteramonilicomis	Pictet		Iller N Kempten	DEU	E	10.32	N	47.72			12	3	1967	
3696188	Brachypteramonilicomis	Pictet		Iller b. Krugzell	DEU	E	10.27	N	47.8			16	3	1968	

Abb. 29: Im Feedback Modus wird das vom Benutzer ausgewählte E-Mail Programm gestartet. Der Betreff wird automatisch ausgefüllt, der Benutzer kann mittels der E-Mail einen Kommentar zum betreffenden Datensatz abgeben, dieser wird an den Administrator gesandt. Diese Möglichkeit funktioniert über wo das Brief Icon in der Benutzeroberfläche eingebaut ist.

8.2.2 Ein komplexes Beispiel

Fundnr

Fundnr		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
--------	--	--------	------------	-----------	----------

Art

Reich		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Stamm		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Klasse		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Ordnung	plecoptera	Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Familie		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Gattung	brachyptera	Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Art		Wortanfang	aufsteigend	1	anzeigen	
Artautor		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Unterart		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Variation		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	

Ort

Ort		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Staat ISO3		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Bundesland		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
E/W		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Länge		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen	
N/S		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Breite		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Hohe(min)		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen	
Hohe(max)		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen	

Zeit

Tag		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Monat		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Jahr		gleich	absteigend	2	anzeigen

Person

Leg_Name		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Coll_Name		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←
Det_Name		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen	←

Suchen

Abb. 30: Suche nach allen Daten der Gattung *Brachyptera* innerhalb der Ordnung Plecoptera primär nach dem Artnamen aufsteigend und sekundär nach dem Fund/Beobachtungsjahr absteigend sortiert. Die Felder Reich, Stamm, Klasse, Ordnung, Familie, Variation, Staat ISO3, Bundesland, Sammler, Determinator und Kollektion sollen nicht ausgegeben werden (Pfeile).

Ergebnis der Suche nach Daten:

Karte der Datensätze.

Funder	Gattung	Art	Autoren	Unterart	Ort	E/W	Länge	N/S	Breite	Höhe (min)	Höhe (max)	Tag	Monat	Jahr	Korrektur
10856492	Brachyptera	arcuata	(Klapalek, 1902)		St. 4 - Ribeira de Costas-Antas, at Contim	W	-8.89972	N	41.5239	650		10	4	1974	
10856493	Brachyptera	auberti	Consiglio, 1957		St. 20 - Ribeira das Cabras, at Pinzio	W	-7.62972	N	40.6028	655		8	4	1976	
10856494	Brachyptera	auberti	Consiglio, 1957		St. 28 - Ribeira de Inguais, at Inguais	W	-7.20167	N	40.3300	580		9	4	1976	
10161448	Brachyptera	beali	Zwick, 1978	cretica	Palaeochora, N-	E	23.68	N	35.23						
10161445	Brachyptera	beali	(Navas, 1923)		Kalavrita, Gebirgsbach bei	E	22.1333	N	38.8667			8	4	2000	
10161448	Brachyptera	beali	(Navas, 1923)		Kalavrita, Bach 5 von	E	22.1	N	38.0167			9	4	2000	
10161626	Brachyptera	beali	(Navas, 1923)		Kalavrita, Bach 5 von	E	22.05	N	37.95			9	4	2000	
10161628	Brachyptera	beali	(Navas, 1923)		Nystras, Bach oh	E	22.3667	N	37.8667			5	4	2000	
10161633	Brachyptera	beali	(Navas, 1923)		Kalavrita, Bach 5 von	E	22.1	N	38.0167			9	4	2000	
10161673	Brachyptera	beali	(Navas, 1923)		Karia, Olymp	E	22.43	N	40	750	880	1	5	1976	
10161686	Brachyptera	beali	(Navas, 1923)		Eptalofos, Parnass	E	22.48	N	38.6	720		29	5	1976	
														1975	

Abb. 31: Ergebnisliste der komplexen Suche, die Liste ist nach Artnamen aufsteigend und nach Jahren (innerhalb der Art) absteigend sortiert (Pfeile).

8.3 Biografien von Biologen

Hier können Informationen zur wissenschaftlichen Karriere jener Personen abgefragt werden, die mit den Daten aus der ZOBODAT in Form von Sammlern, Determinatoren oder Autoren in Verbindung stehen.

Suche nach dem Entomologen Anton Adlmannseder.

Suche nach Personen

Familienname  Wortanfang Sortierung Priorität



Abb. 32: Die Personen Suchmaske. Im Suchfeld Familienname ist die Buchstabenfolge "adlm" eingetragen. Durch die Aktivierung der Schaltfläche "Suche" wird eine Personenliste generiert, die den Suchkriterien entspricht.

Eine Liste aller Personen deren Familienname mit "adlm" beginnt.

Ergebnis der Suche nach Personen:

Person	Geburtsdag	Geburtsort	Korrektur
Adlmannseder, Dr. Anton	22.12.1911	Pramet südl. Ried i. Innkreis	

1 zutreffender Datensatz gefunden.

Abb. 33: Durch die Auswahl des Personennamens mittels der linken Maustaste wird die Biografie von Anton Adlmannseder angezeigt.

Biographie Bilder 

 **Dr. Anton Adlmannseder**  * 22.12.1911 Pramet südl. Ried i. Innkreis + 6.9.1983 Ried i. Innkreis 

Objektebelege	nach Art	nach Ort	Karte
Determinierte/Revidierte	nach Art	nach Ort	Karte
Objekte			
Sammlung	nach Art	nach Ort	Karte
Bibliographie	nach Jahr	nach Serie	

Abb. 34: Weiterführende Links zur Person Anton Adlmannseder mittels linker Maustaste aus dem Reiter ausgewählt.

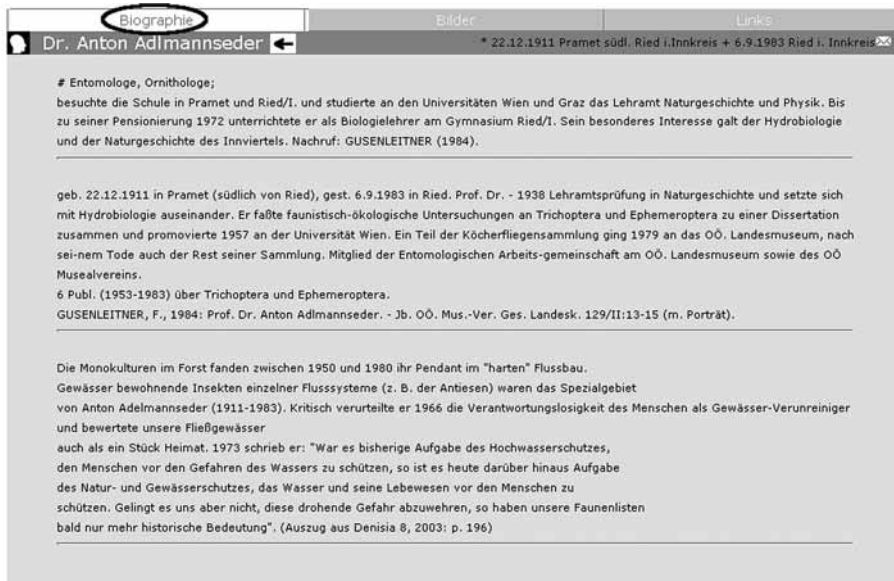


Abb. 35: Die Biografie von Anton Adlmannseeder mittels linker Maustaste aus dem Reiter ausgewählt.



Abb. 36: Die Porträts von Anton Adlmannseeder mittels linker Maustaste aus dem Reiter ausgewählt

8.4 Publikationen

Diese Option erlaubt die Suche nach wissenschaftlichen Publikationen aus dem Bereich der Naturwissenschaft Biologie mit dem geographischen Schwerpunkt Österreich.

Suche nach Publikationen von Michael Malicky

Suche nach Literatur

Vorname	michael	←	Wortanfang	Sortierung	Priorität
Fachname	malicky	←	Wortanfang	Sortierung	Priorität
Jahr 1			gleich	Sortierung	Priorität
Jahr 2			gleich	Sortierung	Priorität
Stichwort			Wortanfang	Sortierung	Priorität
Serie			Wortanfang	Sortierung	Priorität
Band			Wortanfang	Sortierung	Priorität
Titel			Wortanfang	Sortierung	Priorität

Suchen

Abb. 37: Durch die Einträge des Vornamens "michael" und des Familiennamens "malicky" und der Aktivierung der Schaltfläche "Suche" können alle gespeicherten Publikationen mit diesen Kriterien aufgerufen werden.

Ergebnis der Suche nach Literatur:

Serie und Band	Autor und Titel	Seiten	Artikelnr	Literaturnr	PDF	Korrektur
BNO 12	Michael Malicky, Fritz Gusenleitner, Gerhard Aubrecht (2003) Entwicklung und Struktur der EDV am Biologiezentrum Linz einschließlich der Biodiversitätsdatenbank ZOBODAT	221- 240	12714	9211	PDF	✉
BNO 12	Maria Schwarz-Waubke, Martin Schwarz, Fritz Gusenleitner, Josef Gusenleitner, Michael Malicky, Hedda M. Malicky-Ruzicka, Peter Vogtenhuber (2003) Insekten-Typen am Biologiezentrum Linz. Teil 1	407- 452	12722	9211		✉
Entomologica Austriaca 4	Michael Malicky, Gerhard Aubrecht (2001) Die biogeografische Datenbank ZOBODAT (ehemalige ZOODAT) am Oberösterreichischen Landesmuseum/Biologiezentrum in Linz, Oberösterreich eine öffentliche Einrichtung für Wissenschaft und Naturschutz im Umfeld nationaler und internationaler Kooperationsmöglichkeiten.	8- 14	43049	23721		✉
Linneana Belgica 17(1)	David Jutzeler, Gernot Embacher, G. Hesselbarth, Michael Malicky, Gunter Stangelmaier, V. Cameron-Curry (1999) Breeding experiments with <i>Erebia claudina</i> (Borkhausen, 1779) from the Radstädter	11- 21	9166	6216		✉

Abb. 38: Ergebnisliste der obigen Suche. Durch einen Klick mit der linken Maustaste auf die PDF Option kann die vollständige Arbeit im PDF-Format angezeigt werden.



Beitr. Naturk. Oberösterreichs	12	221–240	27.11.2003
--------------------------------	----	---------	------------

**Entwicklung und Struktur der EDV am
Biologiezentrum Linz
einschließlich der Biodiversitätsdatenbank
ZOBODAT**

M. MALICKY, F. GUSENLEITNER & G. AUBRECHT

Abstract: Development and structure of EDP at the Biology Centre Linz (Austria) including the biodiversity database ZOBODAT. The recent national and international projects including

Abb. 39: Anzeige der ausgewählten Arbeit im PDF-Format in einem eigenen Browserfenster (siehe Reiter im Bild oben links).

8.5 Querverbindungen

Wie in den vorherigen Beispielen gezeigt erlaubt die Datenbank ein Fülle von direkten Suchen in den Masken: Biogeografie, Personen und Publikationen. Mittels Hypertext Links sind aber auch schon wie in der ersten Version der Internet Oberfläche Queraufrufe über die jeweiligen Themenbereiche hinweg möglich. Diese werden im Folgenden durch Beispiele illustriert.

8.5.1 Biogeografische Datenbank -> Biografien von Biologen

Ergebnis der Suche nach Daten:

Karte der Datensätze.

Fundnr.	Leitung	Art	Artautor	Unterart	Ort	E./W.	Länge	N./S.	Breite	Höhe(mn)	Höhe(max)	Tag	Monat	Jahr	Det_Name	Korrektur
1229	Brachypteramonilicomis	Pictet			Gusen, Gr. b. Reichenau	E	14.38	N	48.41	400	600	30	4	1974		
1230	Brachypteramonilicomis	Pictet			Wienfluss	E	18.42	N	48.25							
1290	Brachypteramonilicomis	Pictet			Frauenberg W Admont	E	14.39	N	47.59	770		8	3	1947		
1291	Brachypteramonilicomis	Pictet			Scheipsee (Bösenstein)	E	14.42	N	47.45							
1292	Brachypteramonilicomis	Pictet			Pfudabach b. Hitterndorf	E	13.62	N	48.42	360		31	3	1974		
3881341	Brachypteramonilicomis	Pictet			Pfudabach b. Hitterndorf	E	13.62	N	48.42	360		6	4	1975	Theischinger Günther	
3881362	Brachypteramonilicomis	Pictet			Pfudabach b. Hitterndorf	E	13.62	N	48.42	360		23	3	1975	Theischinger Günther	
					Pfudabach b.									1975	Theischinger	

Abb. 40: Liste aus Abb. 20. Durch Klick der linken Maustaste auf einen Determinator-Namen "Günther Theischinger" wird die Biografie dieser Person ausgegeben.

Biographie	Bilder	Links
Günther Theischinger * 21.2.1940 Linz Günther THEISCHINGER wurde am 21.2.1940 in Linz geboren, ist mit Christine verheiratet und Vater von Tochter Denise. Er besuchte zwischen 1951-1958 das Humanistische Gymnasium in Linz auf der Spittelwiese und war schon von Kind auf der Entomologie zugetan. Zwischen 1948-1962 waren es die Schmetterlinge, die ihn begeisterten, ab 1963 die Odonaten, ab 1974 die Plekopteren und Tipuliden und ab 1976 die Megalopteren. Seine Aufsammlungen sind am Biologiezentrum Linz, im Australian Museum Sydney sowie in der Australian National Insect Collection (CSIRO), Canberra untergebracht. THEISCHINGER durchlief ein vielseitiges berufliches Spektrum. Zwischen 1958 und 1961 war er Fahrdienstleiter bei den österreichischen Bundesbahnen, 1962 bis 1965 Lehrer und Erzieher beim Magistrat Linz, 1966-1970 Sozialarbeiter bei dieser Einrichtung, 1970-1974 naturkundlicher Fachreferent am Linzer Stadtmuseum Nordico und zwischen 1974 und 1979 als mein Vorgänger Kurator der Evertebratensammlung am Oberösterreichischen Landesmuseum. Schon 1967 zog es ihn nach Australien, wo er als Labortechniker für ICI Australia Ltd in Sydney arbeitete, eine Tätigkeit, die er nach seiner endgültigen Übersiedlung nach Australien auch zwischen 1979-1996 ausübte. 1996 bis 1999 betätigte sich THEISCHINGER als Gastforscher am CSIRO, Canberra und war hier als Kurator zuständig für die aquatischen Insektenordnungen Ephemeroptera, Megaloptera, Odonata, Plecoptera und Trichoptera. Mehr oder weniger zeitgleich wurde er bei EPA (Environment Protection Authority) ab 1997 mit der Bestimmung aquatischer Makroinvertebraten für diverse Gewässergüteprojekte betraut. Das entomologische Schaffen Günther THEISCHINGERS darzulegen, würde den Rahmen dieses Beitrages sprengen. Alleine die umfangreiche Publikationsliste (wie für jeden "österreichischen" Entomologen auch abrufbar unter www.biologiezentrum.at/biowww/zobo/bibl_exp.php) beweist die Vielseitigkeit und unterstreicht den enormen Fleiß unseres Exilösterreicherers. In meist Gattungs- und Familien-Revisionen beschrieb er in den letzten 30 Jahren etwa 700 Taxa der Art- und Gattungsgruppen von 4 verschiedenen Insektenordnungen. In jüngster Zeit jedoch beschäftigte er sich hauptsächlich mit den Larven der australischen Libellen. Es verwundert kaum, dass seine Arbeit zu zahlreichen Auszeichnungen und Preisen führte. Wissenschaftliche und teils längere Studienaufenthalte führten ihn an renommierte Institute wie Smithsonian Institution, Washington D.C.; Bishop Museum, Honolulu; Museum Universiteit Amsterdam; Natural History Museum, London; Museum Alexander König, Bonn; Senckenberg Museum, Frankfurt/M; Limnologische Flussstation der Max-Planck-Gesellschaft für Limnologie, Schlitz; Naturhistorisches Museum, Wien; Zoologische Staatssammlung, München; Australian Museum, Sydney; Museum of Victoria, Melbourne; Queensland Museum, Brisbane; University of Queensland, Brisbane. Führende Spezialisten aus Theischingers Forschungsgruppen, verstreut über unseren Globus, stehen oder standen mit ihm in Kontakt: Odonata: B. KIAUTA, M.A. LIEFTINCK (), J. VANTOL (Holland); R.W. GARRISON, S. DUNKLE, M. May, D. PAULSON, M. WESTFALL Jr. () (U.S.A.); P. S. CORBET (Großbritannien.); E. PINHEY () (Africa); S. ASAHINA (Japan); G. JURZITZA, A. MARTENS, G. PETERS, H.C. PFAU, Eb. SCHMIDT, Erich SCHMIDT (), F. SUHLING (Deutschland); H. WILDERMUTH (Schweiz); J.H. HAWKING, A.F. O'FARRELL (), B. ORR, D. REEVES, R. ROWE, J. TRUEMAN, J.A.L. WATSON () (Australien); K.D. WILSON		

Abb. 41: Ausgabe der Biografie von "Günther Theischinger" nach Auswahl aus einer biogeografischen Datenliste.

8.5.2 Biografien von Biologen -> Biogeografische Datenbank

Biographie	Bilder	Links																				
Günther Theischinger * 21.2.1940 Linz <table border="0"> <tr> <td>Objektebelege</td> <td>nach Art</td> <td>nach Ort</td> <td>Karte</td> </tr> <tr> <td>Determinierte/Revidierte</td> <td>nach Art</td> <td>nach Ort</td> <td>Karte</td> </tr> <tr> <td>Objekte</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sammlung</td> <td>nach Art</td> <td>nach Ort</td> <td>Karte</td> </tr> <tr> <td>Bibliographie</td> <td>nach Jahr</td> <td>nach Serie</td> <td></td> </tr> </table>			Objektebelege	nach Art	nach Ort	Karte	Determinierte/Revidierte	nach Art	nach Ort	Karte	Objekte				Sammlung	nach Art	nach Ort	Karte	Bibliographie	nach Jahr	nach Serie	
Objektebelege	nach Art	nach Ort	Karte																			
Determinierte/Revidierte	nach Art	nach Ort	Karte																			
Objekte																						
Sammlung	nach Art	nach Ort	Karte																			
Bibliographie	nach Jahr	nach Serie																				

Abb. 42: Biographie Links von "Günther Theischinger", Auswahl des Punktes Objektbelege sortiert nach Art.

Ergebnis der Suche nach Daten:

Karte der Datensätze

Finder	Leitung	Art	Artautor	Unterart	Ort	E/W	Länge	N/S	Breite	Höhe(m)	Höhe(mas)	Tag	Monat	Jahr	Det. Name	Korrektur
6594174	Nephrotoma	aculeata	Loew.		Mühl, Gr. b. Haslach	E	14.83	N	48.57	500		3	8	1975	Theischinger Günther	
6594175	Nephrotoma	aculeata	Loew.		Dürnstein (Wachau)	E	15.51	N	48.39	267		12	8	1975	Theischinger Günther	
6594176	Nephrotoma	aculeata	Loew.		Saxenhoferbach (Gr. Mühl)	E	14.85	N	48.54	400	610	10	8	1975	Theischinger Günther	
6594178	Nephrotoma	aculeata	Loew.		Mühl, Gr. b. Haslach	E	14.83	N	48.57	500		10	8	1975	Theischinger Günther	
6594179	Nephrotoma	aculeata	Loew.		Dürnstein (Wachau)	E	15.51	N	48.39	267		12	8	1975	Theischinger Günther	
6594180	Nephrotoma	aculeata	Loew.		Mühl, Gr. b. Haslach	E	14.83	N	48.57	500		10	8	1975	Theischinger Günther	
6594181	Nephrotoma	aculeata	Loew.		Eggbach b. Neufelden	E	14.84	N	48.51	500		10	8	1975	Theischinger Günther	
6594182	Nephrotoma	aculeata	Loew.		Mühl, Gr. b. Haslach	E	14.83	N	48.57	500		10	8	1975	Theischinger Günther	
6594183	Nephrotoma	aculeata	Loew.		Steinbach am Zieburg	E	14.83	N	47.89	500		5	8	1975	Theischinger Günther	
6594184	Nephrotoma	aculeata	Loew.		Alm-Fluss b. Hitterndorf	E	13.98	N	47.96	450		5	8	1975	Theischinger Günther	
	Nephrotoma	aculeata	Loew.		Dürnstein (Wachau)	E	15.51	N	48.39	267		30	7	1975	Theischinger	

Abb. 43: Eine Liste von biogeografischen Daten determiniert von "Günther Theischinger" (Pfeil). Durch Klick der linken Maustaste auf den Punkt "Karte der Datensätze" wird der Verbreitungskartendialog aufgerufen.

ZOBODAT Belege <http://test.zob...drnr=291&ind=0>

GBRT N: FORMAT: GG:MM:SS(N,S) Maßstab x 2

GBRT S: FORMAT: GG:MM:SS(N,S) Maßstab x 3

GLGE W: FORMAT: GGG:MM:SS (E,W) Maßstab x 4

GLGE E: FORMAT: GGG:MM:SS(E,W)

RASTER: ☐

ETOP05: ☒

GTOPO30: ☐

VEKTOR: ☐

KÜSTEN: ☐

FLÜSSE: ☐

STAATSGRENZEN: ☐

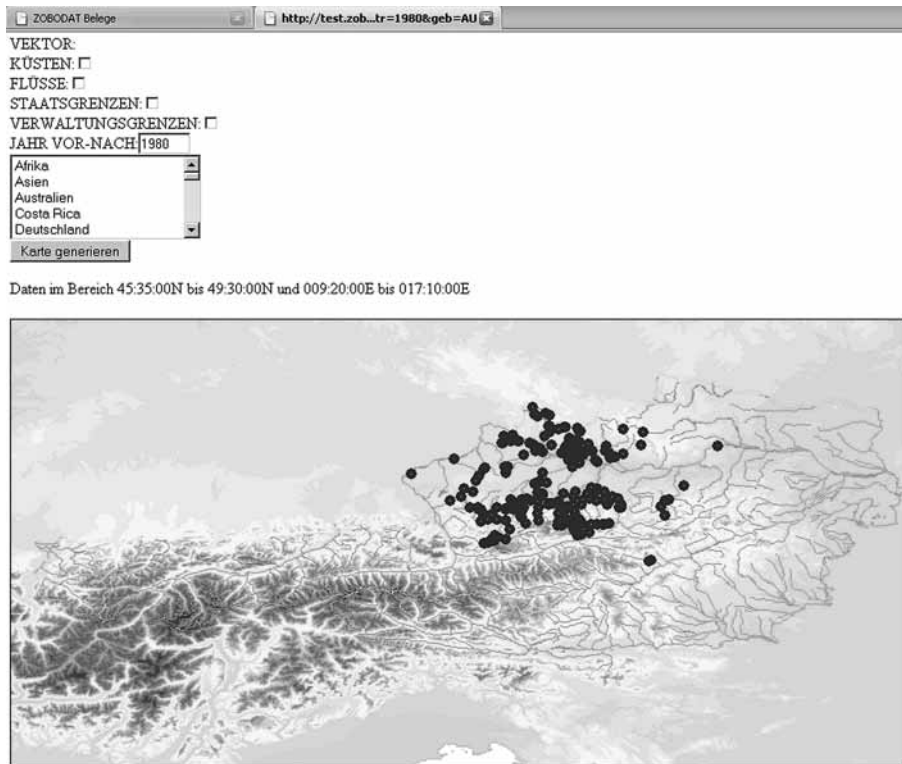
VERWALTUNGSGRENZEN: ☐

JAHR VOR-NACH:

Karte generieren

Bitte alle Felder ausfüllen oder ein Gebiet wählen!!!

Abb. 44: Verbreitungskartendialog in einem eigenen Browserfenster (Pfeil rechts oben), durch Selektion von "Österreich" in der Staatenliste (Pfeil) und Klick auf die Schaltfläche "Karte generieren" kann eine Verbreitungskarte erstellt werden.



Map by ZOBODAT

Abb. 45: Verbreitungskarte mit allen Punkten die aus Aufsammlungen von Günther Theischinger in Österreich resultieren.

8.5.3 Biografien von Biologen -> Publikationen



Abb. 46: Biografie Links von "Günther Theischinger". Auswahl von Bibliographie sortiert nach Publikationsjahr mittels linker Maustaste.

Ergebnis der Suche nach Literatur:

Serie und Band	Autor und Titel	Seiten	Artikelnr	Literaturnr	PDF	Korrektur
Apollo 2	Günther Theischinger (1965) Eine besondere Schmetterlingszucht.	8	3922	1811		
Naturk.Jb.Stadt Linz Jg. 1966	Günther Theischinger (1966) Erstnachweis der Libelle <i>Aeshna subarctica interlineata</i> ANDER für Oberösterreich.	179- 185	1407	726		
Naturk.Jb.Stadt Linz Jg. 1966	Günther Theischinger (1966) Neunachweise zur Libellenfauna des Großraumes von Linz und Oberösterreichs.	175- 178	1406	726		
Linzer Atlas (herausgegeben von der Kulturverwaltung der Stadt Linz) Heft 3	Günther Theischinger (1967) Wanderkarte von Linz, 1:50.000.	1- 27	1852	1609		
Naturk.Jb.Stadt Linz Jg. 1971	Günther Theischinger (1971) Bemerkungen zu interessanten Libellenarten aus Oberösterreich.	17- 20	1408	731		
Odonatologica 1	Günther Theischinger (1971) Ein ungewöhnlicher Fall territorialen Verhaltens von <i>Aeshna cyanea</i> (Müller, 1764) (Anisoptera: Aeshnidae).	117- 118	1853	1696		
Apollo 20	Günther Theischinger (1972)	2	3922	1811		

Abb. 47: Resultierende Liste von Publikationen von "Günther Theischinger" (siehe Pfeil oben Mitte) aus der Biografie selbiger Person.

8.5.4 Publikationen -> Biografien von Biologen

	Plecopteren im OÖ. Landesmuseum in Linz. Günther Theischinger (1980)				
Jahrb. Oberösterreich. Mus. Ver. ges. Landeskunde 125/I	Schnaken (Tipulidae) aus Oberösterreich (II) (Diptera, Nematocera).	251- 254	3092	1485	
Jahrb. Oberösterreich. Mus. Ver. ges. Landeskunde 125/I	Schnaken (Tipulidae) aus Oberösterreich (II), (Diptera, Nematocera).	25- 254	1879	1485	
Jahrb. Oberösterreich. Mus. Ver. ges. Landeskunde 125/II	Günther Theischinger, Franz Speta (1980) Evertebraten (=Abteilungsbericht)	48- 51	1942	1486	
Odonatologica 9	J.A.L. Watson, Günther Theischinger (1980) The larva of Antipodophlebia asthenes (Tillyard): a terrestrial dragonfly? (Anisoptera: Aeshnidae).	253- 258	1956	1712	
Odonatologica 9/3	J.A.L. Watson, Günther Theischinger (1980) The larva of Antipodophlebia asthenes (TILLYARD): a terrestrial dragonfly? (Anisoptera: Aeshnidae).	253- 258	1552	1713	
Aquatic Insects 3	Günther Theischinger (1981) New and little known stoneflies from Australia (Insecta: Plecoptera).	103- 127	1880	1230	
Aquatic Insects 3/2	Günther Theischinger (1981) New and little known Stoneflies from Australia (Insecta: Plecoptera).	103- 127	1657	1231	
Vers.techn.Geo.Int.Taxon.zool.Amsterdam	Günther Theischinger, B. Theowald (1981) Katalog der Untergattung Lunatipula EDWARDS, 1931 s.l. (Diptera, Tipulidae, Tipula LINNAEUS) inklusive Fundtipula ALEXANDER, 1965, Eremitipula	1- 55	3095	2104	

Abb. 48: Liste von Publikationen. Durch linken Mausklick auf einen Autor "Franz Speta" kann dessen Biografie aufgerufen werden.

Biographie	Bilder	Links
 Univ.-Doz. Dr. Franz Speta, p.A. Biologiezentrum der OÖ. Landesmuseen  * 22.12.1941 		
Franz Speta		
geboren: 22.12.1941 in Linz/Urfahr, Hauptstraße 58, Oberösterreich, Vater: Franz Speta, geboren: 18.5.1907 in Oberbairing, Gemeinde Altenberg, gestorben: 21.8.1944 in Wien, Wilhelminenlazarett, Beruf: Schlosser; Mutter: Maria Hinterhölzl, verwitwete Speta, geborene Neulinger, geboren: 30.1.1916 in Partenreit bei Altenfelden, gestorben: 17.11.1975 in Linz, Beruf: Haushalt; Stiefvater: Franz Hinterhölzl, geboren: 6.1.1911 in Steyr, gestorben: 1.4.1974 in Linz, Beruf: Beamter der Österreichischen Bundesbahnen; Gattin: Mag. Dr. Elise Helene Speta, geborene Peham, geboren: 4.5.1946 in Linz, verheiratet seit 4.8.1972, Beruf: Lehrerin an einer Allgemeinbildenden höheren Schule; Kinder: Bernd Speta, geboren: 6.2.1975 in Linz, Barbara Speta, geboren: 23.6.1977 in Linz; 13.9.1948-12.7.1952: Volksschule 10 in Urfahr, 15.9.1952-28.6.1956: Hauptschule 5 in Urfahr, 16.7.1956-15.7.1959: Kaufmännischer Lehrling bei der Firma Josef Herber Transportgesellschaft, Linz, Juni 1959: Spediteurgehilfenprüfung mit gutem Erfolg abgelegt, 16.7.1959-15.10.1964: Kaufmännischer Angestellter bei der Firma Josef Herber Transportgesellschaft, Linz, 19.2.1959-2.7.1963: Bundesstaatliche Arbeitermittelschule in Linz, Reifeprüfung mit Auszeichnung, 28.9.1964-30.5.1972: Philosophische Fakultät der Universität Wien, Fachrichtung Botanik - Zoologie, Vorlesungen und Übungen in den Fächern Botanik, Zoologie, Paläontologie, Anthropologie, Mineralogie, Geologie, Cytologie und Genetik, Dissertation am Botanischen Institut der Universität bei Prof. Dr. L. Geitler und Prof. Dr. E. Tschermak-Woess: Entwicklungsgeschichte und Karyologie von Elaiosomen an Samen und Früchten, 1.8.1968-31.7.1969: Wissenschaftliche Hilfskraft am Botanischen Institut der Universität Wien, 30.5.1972: Promotion, 1.11.1970-2003: Wissenschaftlicher Dienst am Oberösterreichischen Landesmuseum Linz, Leiter der Abteilung Botanik und Evertabraten, 10.4.1978: Pragmatisierung, 15.12.1982: Lehrbefugnis als Universitätsdozent für Systematische Botanik an der Universität Salzburg, 26.7.1985: Direktorstellvertreter am Oberösterreichischen Landesmuseum, Sept. 1990 - Ende Juni 1991: Interimistischer Direktor. Anschließend wieder Direktorstellvertreter und Leiter der Naturwissenschaftlichen Abteilungen. 1.1.1993-2003: Leiter des Biologiezentrums in Linz/Dornach, 1.7.1994: Ernennung zum W. Hofrat. 2003 bis heute wissenschaftlicher Mitarbeiter des Biologiezentrums der Oberösterreichischen Landesmuseen.		
BOT FOI297: 267 BZ MUS PATR LEG und/od. DET SLG		
Publikationsverzeichnis Franz Speta		

Abb. 49: Biografie von "Franz Speta" als Resultat des Querverweises aus einer Literaturliste.

9 Weitere Werkzeuge

9.1 Informationen zu Gebieten

Dieser Punkt beinhaltet im Wesentlichen Möglichkeiten zur gezielten Abfrage von biogeografischen Daten aus vordefinierten Gebieten aus den Kategorien Naturschutz und politische Einheiten wie zum Beispiel Bezirke. Die angebotenen Auswertungen werden im folgenden Beispiel illustriert.



Gebiete

Natura 2000 Gebiet Kärnten Österreich
 Natura 2000 Gebiet Niederösterreich Österreich
 Naturschutzkonzept Niederösterreich Österreich
 Bezirk Oberösterreich Österreich
 IBA Vogelschutzgebiet Oberösterreich Österreich
 Natur- und Landschaftsplanung Oberösterreich Österreich
 Nationalpark Oberösterreich Österreich
 Natura 2000 Gebiet Oberösterreich Österreich
 Naturschutzgebiet Oberösterreich Österreich

Sie sind als Ber

Abb. 50: Anzeige aller aktuellen Gebietskategorien, Auswahl von "Naturschutzgebiet Oberösterreich Österreich mittels linker Maustaste.

Suche Daten in Gebieten

Gebietname	Gebietstyp	Daten	Arten	Artenliste
Almauen bei Bad Wimsbach A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Almauen bei Bad Wimsbach A OOE
Almsee A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Almsee A OOE
Aufhammer Uferwald A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Aufhammer Uferwald A OOE
Bosruck A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Bosruck A OOE
Bruckangerlau A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Bruckangerlau A OOE
Brunnstenersee-Teichelboden A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Brunnstenersee-Teichelboden A OOE
Dachstein A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Dachstein A OOE

Abb. 51: Liste aller Naturschutzgebiete Oberösterreichs. Auswahl aller Arten mit Schutzstatus aus dem NSG Almsee.

Geschützte Arten aus dem Gebiet: NSG Almsee ←

Stamm	Klasse	Ordnung	Familie	Gattung	Art	Unterart	Autor	FFH2	FFH4	OOE	OERL	Letzter Fund
Chordata	Aves	Falconiformes	Falconidae	Falco	peregrinus		Tunstall, 1771	X				2001
Chordata	Aves	Anseriformes	Anatidae	Branta	leucopsis		(Bechstein, 1803)	X				1999
Arthropoda	Insecta	Coleoptera	Cerambycidae	Clytus	rharni		Germ.				0-1	1954
Chordata	Aves	Strigiformes	Strigidae	Bubo	bubo		(Linnaeus, 1758)	X				2002
Chordata	Aves	Charadriiformes	Laridae	Larus	melanocephalus		Temminck, 1820	X				1998
Chordata	Aves	Gaviiformes	Gaviidae	Gavia	arctica		(Linnaeus, 1758)	X				1935
Mollusca	Gastropoda	Stylommatophora	Bulimidae	Eria	montana		Draparnaud				ug	
Mollusca	Gastropoda	Stylommatophora	Helicidae	Arianta	arbustorum	arbustorum	Linnaeus				ug	
Chordata	Aves	Piciformes	Picidae	Picus	canus		Gmelin, 1788	X				2002
Chordata	Aves	Piciformes	Picidae	Picoides	tridactylus		(Linnaeus, 1758)	X				1994
Chordata	Aves	Charadriiformes	Sternidae	Chlidonias	niger		(Linnaeus, 1758)	X				2000
Chordata	Aves	Accipitriformes	Accipitridae	Circus	aeruginosus		(Linnaeus, 1758)	X				1995
Arthropoda	Insecta	Coleoptera	Carabidae	Carabus	av. avensis		Herbst			X		
Arthropoda	Insecta	Trichoptera	Rhyacophilidae	Rhyacophila	simulatrix		McLachlan, 1879				1	1984
Mollusca	Gastropoda	Stylommatophora	Clausiliidae	Clausilia	cruciata	cruciata	Studer				4	
Arthropoda	Insecta	Coleoptera	Carabidae	Carabus	aur. auronitens		F.			X		
Arthropoda	Insecta	Coleoptera	Scarabaeidae	Potosia	cuprea		Fabr.			X		1962
Mollusca	Gastropoda	Stylommatophora	Vitrinidae	Semilimax	semilimax		Ferussac				ug	
Chordata	Aves	Galliformes	Tetraonidae	Tetrao	urogallus		Linnaeus, 1758	X				1994
Mollusca	Gastropoda	Stylommatophora	Pyramidulidae	Pyramidula	rupestris		Draparnaud				ug	
Arthropoda	Insecta	Coleoptera	Carabidae	Bembidion	fulvipes		Sturm				4	1957
Mollusca	Gastropoda	Stylommatophora	Discidae	Discus	perspectivus		Megerle von Mühlfeld				ug	
Mollusca	Gastropoda	Stylommatophora	Helicidae	Trichia	hispidula	hispidula	Linnaeus				UG	
Chordata	Aves	Passeriformes	Muscicapidae	Ficedula	parva		(Bechstein, 1794)	X				2001

Abb. 52: Liste aller geschützten Arten aus dem NSG Almsee.

Suche Daten in Gebieten

Gebietsname	Gebietstyp	Daten	Arten	Artenliste
Almauen bei Bad Wimsbach A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Almauen bei Bad Wimsbach A OOE
Almsee A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Almsee A OOE
Aufhammer Uferwald A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Aufhammer Uferwald A OOE
Bosruck A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Bosruck A OOE
Bruckangerlau A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Bruckangerlau A OOE
Brunnsteinersee-Teichelboden A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Brunnsteinersee-Teichelboden A OOE
Dachstein A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Dachstein A OOE

Abb. 53: Liste aller Naturschutzgebiete Oberösterreichs. Auswahl der Übersicht aller Daten aus dem NSG Almauen bei Bad Wimsbach vor 1980.

Anzahl der Daten aus dem Gebiet: NSG Almauen bei Bad Wimsbach vor 1980 nach Großgruppen ←

Stamm	Klasse	Ordnung	Anzahl
Spermatophyta	Dicotyledoneae		2
Chordata	Pisces	Scorpaeniformes	2
Chordata	Aves	Ciconiiformes	2
Chordata	Pisces	Salmoniformes	2
Chordata	Pisces	Cypriniformes	4

Gruppen gesamt: 5

Abb. 54: Übersicht der über die Datenzahlen aus dem NSG Almauen bei Bad Wimsbach vor 1980 nach Großgruppen.

Suche Daten in Gebieten

Gebietsname	Gebietstyp	Daten	Arten	Artenliste
Almauen bei Bad Wimsbach A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Almauen bei Bad Wimsbach A OOE
Almsee A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Almsee A OOE
Aufhammer Uferwald A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Aufhammer Uferwald A OOE
Bosruck A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Bosruck A OOE
Bruckangerlau A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Bruckangerlau A OOE
Brunnsteinersee-Teichelboden A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Brunnsteinersee-Teichelboden A OOE
Dachstein A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Dachstein A OOE

Abb. 55: Liste aller Naturschutzgebiete Oberösterreichs. Auswahl einer Übersicht über alle Arten aus dem NSG Almauen bei Bad Wimsbach ab 1980.

Anzahl der Arten aus dem Gebiet: NSG Almauen bei Bad Wimsbach ab 1980 nach Großgruppen ←

Stamm	Klasse	Ordnung	Anzahl
Annelida	Oligochaeta	Opisthopora	1
Annelida	Oligochaeta	Plesiopora	12
Annelida	Oligochaeta	Prosopora	2
Annelida	Oligochaeta		2
Arthropoda	Insecta	Hymenoptera	4
Arthropoda	Insecta	Lepidoptera	314
Chordata	Aves	Anseriformes	2
Chordata	Aves	Apodiformes	1
Chordata	Aves	Charadriiformes	1
Chordata	Aves	Ciconiiformes	1
Chordata	Aves	Columbiformes	1
Chordata	Aves	Galliformes	1
Chordata	Aves	Passeriformes	28
Chordata	Aves	Piciformes	2

Gruppen gesamt: 14

Abb. 56: Übersicht über die Anzahl der Arten nach Großgruppen aus dem NSG Almauen bei Bad Wimsbach.

Suche Daten in Gebieten

Gebietsname	Gebietstyp	Daten	Arten	Artenliste
Almauen bei Bad Wimsbach A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Almauen bei Bad Wimsbach A OOE
Almsee A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Almsee A OOE
Aufhammer Uferwald A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Aufhammer Uferwald A OOE
Bosruck A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Bosruck A OOE
Bruckangerlau A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Bruckangerlau A OOE
Brunnsteinersee-Teichelboden A OOE FFH OOENSG OERL	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Brunnsteinersee-Teichelboden A OOE
Dachstein A OOE	NSG	vor 1980 ab 1980	vor 1980 ab 1980	Dachstein A OOE

Abb. 57: Liste aller Naturschutzgebiete Oberösterreichs. Auswahl der Artenliste aus dem NSG Almauen bei Bad Wimsbach.

Arten aus dem Gebiet: NSG Almauen bei Bad Wimsbach ←

Stamm	Klasse	Ordnung	Familie	Gattung	Art	Unterart	Autor	Letzter Fund
Annelida	Oligochaeta	Plesiopora	Tubificidae	Limnodrilus	claparedeianus		Ratzel	1994
Arthropoda	Insecta	Lepidoptera	Noctuidae	Hadena	confusa		(Hufnagel, 1766)	1989
Chordata	Pisces	Cypriniformes	Cyprinidae	Leuciscus	cephalus			1928
Arthropoda	Insecta	Lepidoptera	Geometridae	Melanthia	procellata		(Denis & Schiffermüller, 1775)	1989
Arthropoda	Insecta	Lepidoptera	Noctuidae	Atypha	pulmonaris		(Esper, 1790)	1989
Arthropoda	Insecta	Lepidoptera	Noctuidae	Agrochola	litura		(Linnaeus, 1758)	1989
Arthropoda	Insecta	Lepidoptera	Noctuidae	Apamea	anceps		(Denis & Schiffermüller, 1775)	1989
Arthropoda	Insecta	Lepidoptera	Drepanidae	Tethea	or		(Denis & Schiffermüller, 1775)	1989
Arthropoda	Insecta	Lepidoptera	Noctuidae	Mesapamea	secalis		S.L.	1989

Abb. 58: Liste aller nachgewiesenen Arten aus dem NSG Almauen bei Bad Wimsbach mit dem aktuellsten Nachweisdatum (Jahr).

9.2 Projekte

Unter diesem Punkt finden Sie eine Liste von aktuellen und historischen Spezialprojekten die mittels der ZOBODAT durchgeführt wurden. Sie können alle Daten aus dem jeweiligen Projekt hier einsehen, sofern Sie als Benutzer die Berechtigung dazu haben. Folgendes Beispiel zeigt die Vorgehensweise, die zum Aufruf der Daten führt:



Aktuelle Projekte:



Costa Rica Herbar



Abb. 59: Anzeige und Auswahl der Projekts "Costa Rica Herbar" in Zusammenarbeit mit der Tropenstation La Gamba in Costa Rica.

Persönliche Einstellungen für die Suche:

Gespeicherte Einstellungen: **costa_rica_herbar**  

Fundnr

Fundnr: gleich  Sortierung  Priorität  anzeigen 

Art

Reich	Viridiplantae	← Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	nicht anzeigen 
Stamm		Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	nicht anzeigen 
Klasse		Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	nicht anzeigen 
Ordnung		Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	nicht anzeigen 
Familie		Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	anzeigen 
Gattung		Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	anzeigen 
Art		Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	anzeigen 
Artautor		Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	anzeigen 
Unterart		Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	nicht anzeigen 
Variation		Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	nicht anzeigen 

Ort

Ort		Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	anzeigen 
Staat ISO3	CRI	← Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	anzeigen 
Bundesland		Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	nicht anzeigen 
E/W		Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	anzeigen 
Länge		gleich 	Sortierung 	Priorität 	anzeigen 
N/S		Wortanfang 	Sortierung 	Priorität 	anzeigen 
Breite		gleich 	Sortierung 	Priorität 	anzeigen 
Höhe(min)		gleich 	Sortierung 	Priorität 	anzeigen 
Höhe(max)		gleich 	Sortierung 	Priorität 	anzeigen 

Zeit

Tag: gleich  Sortierung  Priorität  anzeigen 

Abb. 60: Alle Beleg Einstellungen für den Rahmen des Projekts "Costa Rica Herbar" wurden geladen: Reich: Viridiplantae (Blütenpflanzen) und Staat ISO3: CRI (Costa Rica). Wechsel zur Suche über den Hauptmenüpunkt "Biogeografische Datenbank".

Suche nach Daten

Fundnr

Fundnr		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
--------	--	--------	------------	-----------	----------

Art

Reich	Viridiplantae	← Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Stamm		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Klasse		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Ordnung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Familie		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Gattung	aph	← Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Art		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Artautor		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Unterart		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Variation		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen

Ort

Ort		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Staat ISO3	CRI	← Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Bundesland		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
E/W		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Länge		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
N/S		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Breite		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Höhe(min)		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Höhe(max)		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen

Zeit

Tag		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Monat		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Jahr		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen

Person

--	--	--	--	--	--

Abb. 61: Suche nach Daten aus dem Projekt "Costa Rica Herbar". Alle Daten der Pflanzengattungen aus Costa Rica die mit "aph" beginnen.

Ergebnis der Suche nach Daten:

Karte der Datensätze.

Fundnr.	Familie	Gattung	Art	Artautor	Ort	Staat ISO3	E/W	Länge	N/S	Breite	Höhe(min)	Höhe(max)	Tag	Monat	Jahr	Korrektur
108077501	Acanthaceae	Aphelandra	dolichantha	Donn. Sm.	P.N. Piedras Blancas, Bosque Esquinas, Sendero a la Bolsa (near La Gamba)	CRI	W	-83.2167	N	8.68333	100		2	10	2001	
108077502	Acanthaceae	Aphelandra	dolichantha	Donn. Sm.	P.N. Piedras Blancas, Bosque Esquinas, Sendero a Valle Bonito	CRI	W	-83.2167	N	8.68333	100		6	9	2001	

Abb. 62: Resultat der Suche aus dem Projekt "Costa Rica Herbar". Die Gattungen (Pfeil) beginnen mit "aph".

9.3 Einstellungen

Dieser Hauptmenüpunkt beinhaltet Funktionen zur Anmeldung als registrierter Benutzer und zur Vorkonfiguration der Suchmasken Belege, Personen und Publikationen. Der Benutzer "gast" kann hier nur vordefinierte Einstellungen laden, alle registrierten Benutzer können für ihre Zwecke neue Suchmaskenschablonen entwerfen, speichern, landen und löschen. Die folgenden Seiten beschreiben diese Funktionen anhand von Beispielen.

9.3.1 Anmeldung als registrierter Benutzer

Abb. 63: Dialog zur Anmeldung als registrierter Benutzer. Die Felder User und Password sind auszufüllen, anschließend muß mit der linken Maustaste die Schaltfläche "Anmelden" aktiviert werden. Vor der Anmeldung ist jeder Besucher der Webseiten automatisch als Benutzer "gast" angemeldet (Pfeil). Bei einer falschen Anmeldung bleibt die Standard Anmeldung als "gast" erhalten.



Abb. 64: Nach der Anmeldung wird die Benutzerinformation rechts unten auf den registrierten Benutzernamen geändert (Pfeil).

9.3.2 Persönliche Einstellungen für

9.3.2.1 Belege

Persönliche Einstellungen für die Suche:

Gespeicherte Einstellungen: costa_rica_herbar ← Laden

Fundnr

Fundnr		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
--------	--	--------	------------	-----------	----------

Art

Reich	Viridiplantae	← Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Stamm		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Klasse		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Ordnung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Familie		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Gattung		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Art		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Artautor		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Unterart		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
Variation		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen

Ort

Ort		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Staat ISO3	CRI	← Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Bundesland		Wortanfang	Sortierung	Priorität	nicht anzeigen
E/W		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Länge		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
N/S		Wortanfang	Sortierung	Priorität	anzeigen
Breite		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Hohe(min)		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
Hohe(max)		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen

Zeit

Tag		gleich	Sortierung	Priorität	anzeigen
-----	--	--------	------------	-----------	----------

Abb. 65: Schablone für die Einstellungen zu Belegen.

9.3.2.2 Personen

Login	Belege	Personen	Publikationen						
Persönliche Einstellungen für die Suche:									
Gespeicherte Einstellungen v Laden Löschen									
Familienname Wortanfang v Sortierung v Priorität v									
Anzeige der Optionen in der Suchmaske:									
<table><tr><td>Komperatoren</td><td>☒</td></tr><tr><td>Sortierung</td><td>☒</td></tr><tr><td>Zeilenumbruch</td><td>☒</td></tr></table>				Komperatoren	☒	Sortierung	☒	Zeilenumbruch	☒
Komperatoren	☒								
Sortierung	☒								
Zeilenumbruch	☒								
Diese Einstellungen ändern:									
Ändern									
Diese Einstellungen unter neuem Namen speichern:									
Speichern unter Speichern									

Abb. 66: Schablone für die Einstellungen zur Personensuche.

9.3.2.3 Publikationen

Login	Belege	Personen	Publikationen						
Persönliche Einstellungen für die Suche:									
Gespeicherte Einstellungen v Laden Löschen									
Familienname Wortanfang v Sortierung v Priorität v									
Anzeige der Optionen in der Suchmaske:									
<table><tr><td>Komperatoren</td><td>☒</td></tr><tr><td>Sortierung</td><td>☒</td></tr><tr><td>Zeilenumbruch</td><td>☒</td></tr></table>				Komperatoren	☒	Sortierung	☒	Zeilenumbruch	☒
Komperatoren	☒								
Sortierung	☒								
Zeilenumbruch	☒								
Diese Einstellungen ändern:									
Ändern									
Diese Einstellungen unter neuem Namen speichern:									
Speichern unter Speichern									

Abb. 67: Schablone für die Einstellungen zur Literatursuche.

9.3.2.4 Ein Beispiel zur Erstellung, Änderung und Löschung einer persönlichen Einstellung.

The screenshot shows the 'Persönliche Einstellungen für die Suche' (Personal Search Settings) interface. At the top, there are tabs for 'Login', 'Belege', 'Personen', and 'Publikationen'. Below the tabs, the title 'Persönliche Einstellungen für die Suche:' is displayed. Underneath, there is a section for 'Gespeicherte Einstellungen' (Saved Settings) with a dropdown menu showing 'gusen', a 'Laden' (Load) button, and a 'Loeschen' (Delete) button. Below this, there are four input fields: 'Familienname' (Family Name) with the value 'gusen', 'Wortanfang' (Word Start), 'Sortierung' (Sorting), and 'Priorität' (Priority). A section titled 'Anzeige der Optionen in der Suchmaske:' (Display options in the search mask) contains three checkboxes: 'Komperatoren' (Operators), 'Sortierung' (Sorting), and 'Zeilenumbruch' (Line Break), all of which are checked. Below this, there is a section titled 'Diese Einstellungen ändern:' (Change these settings) with an 'Ändern' (Change) button. At the bottom, there is a section titled 'Diese Einstellungen unter neuem Namen speichern:' (Save these settings under a new name) with a 'Speichern unter' (Save as) field containing 'gus' and a 'Speichern' (Save) button, which is circled in red.

Abb. 68: Erstellen einer persönlichen Einstellung in der Maske Personensuche. Im Suchfeld Familienname wird die Zeichenkette "gusen" eingetragen (Pfeil), der Name der neuen Einstellung wird mit "gus" festgelegt. Durch das aktivieren der Schaltfläche "Speichern" kann diese Einstellung gesichert werden.

The screenshot shows the 'Persönliche Einstellungen für die Suche' (Personal Search Settings) interface after the settings have been saved. The 'Familienname' field still contains 'gusen'. The 'Speichern' button is now disabled, and the 'Laden' button is active. The 'Anzeige der Optionen in der Suchmaske:' section remains the same. The 'Diese Einstellungen ändern:' section still has the 'Ändern' button. The 'Diese Einstellungen unter neuem Namen speichern:' section now has an empty 'Speichern unter' field and a disabled 'Speichern' button.

Abb. 69: Die Einstellung "gus" steht jetzt zur Verfügung und könnte mittels der Schaltfläche "Laden" aufgerufen werden.

Login Belege Personen Publikationen

Persönliche Einstellungen für die Suche:

Gespeicherte Einstellungen gus ↩ Laden Loeschen

Familienname: gus Wortanfang Sortierung Priorität

Anzeige der Optionen in der Suchmaske:

Komperatoren ☒
 Sortierung ☒
 Zeilenumbruch ☒

Diese Einstellungen ändern:

Ändern

Diese Einstellungen unter neuem Namen speichern:

Speichern unter: Speichern

Abb. 70: Im Suchfeld Familienname wird die Zeichenkette "gusen" der Einstellung "gus" auf die Zeichenkette "gus" reduziert. Mittels der Schaltfläche "Ändern" wird diese Änderung an der gespeicherten Einstellung "gus" durchgeführt.

Login Belege Personen Publikationen

Persönliche Einstellungen für die Suche:

Gespeicherte Einstellungen gus ↩ Laden Loeschen

Familienname: gus Wortanfang Sortierung Priorität

Anzeige der Optionen in der Suchmaske:

Komperatoren ☒
 Sortierung ☒
 Zeilenumbruch ☒

Diese Einstellungen ändern:

Ändern

Diese Einstellungen unter neuem Namen speichern:

Speichern unter: Speichern

Abb. 71: Die Änderung aus Abb. 70 wurde ausgeführt. Mittels der Schaltfläche "Loeschen" kann die aktuelle Einstellung gelöscht werden.

Abb. 72: Die Einstellung "gus" wurde gelöscht, weitere Einträge im Bereich "Gespeicherte Einstellungen" sind nicht vorhanden (Pfeil).

10 Impressum

Unter diesem Punkt finden Sie Teile dieser Arbeit wie Geschichte und Inhalt der ZOBODAT, die Zitiervorschläge, Kontaktdaten, Versionsdaten eine aktuelle Roadmap, Ankündigungen sowie die Haftungsausschlußklausel und einen Copyrightvermerk.

11 Hilfe (dieses Dokument)

Unter diesem Punkt kann ein PDF Dokument, das eine modifizierte Version dieser Arbeit (farbige Abbildungen) ist, aufgerufen werden.

Anschrift des Verfassers: DI Michael MALICKY
Oberösterreichische Landesmuseen/Biologiezentrum
Johann-Wilhelm-Klein Straße 73
4040 Linz, Österreich
E-Mail: m.malicky@landesmuseum.at

DI Michael MALICKY, Jahrgang 1969, Studium der Informatik, seit 1990 Mitarbeiter und seit 1999 Leiter von ZOBODAT (eine der größten europäischen Datenbanken, insbesondere für Evertibraten) am Biologiezentrum in Linz. Mitarbeit bei zahlreichen EU- und anderen internationalen Projekten über Biodiversitätsdatenbanken, technischer Koordinator von GBIF-Österreich.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologica Austriaca](#)

Jahr/Year: 2007

Band/Volume: [0014](#)

Autor(en)/Author(s): Malicky Michael

Artikel/Article: [Die Bedienungsanleitung der neuen Internetoberfläche der ZOBODAT, der zoologisch-botanischen Datenbank am Biologiezentrum der Oberösterreichischen Landesmuseen in Linz 43-91](#)